

(Get free) Praxis Musiktheater - Ein Handbuch

Praxis Musiktheater - Ein Handbuch

Von Arnold Jacobshagen

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #690241 in BcherMarke: Laaber VerlagVerffentlicht am: 2002-10-01Abmessungen: 9.80 x 1.34b x 6.69l, Einband: Gebundene Ausgabe576 Seiten | File size: 43.Mb

Von Arnold Jacobshagen : Praxis Musiktheater - Ein Handbuch before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Praxis Musiktheater - Ein Handbuch:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. fundierter Einblick fr Berufseinsteiger und ProfisVon Dirk HeinzeManagement im Musiktheater ist immer eine Gratwanderung zwischen dem Spezialistentum einzelner Ttigkeitsbereiche und der kommunikativen Synthese komplexer Strukturen. Zur (konzeptionellen und wirtschaftlichen) Leitung eines knstlerischen Betriebes werden Kenntnisse in Bhnentechnik, Theaterrecht, Dramaturgie ebenso wie in konomie und Marketing bentigt.Einen

umfassenden Überblick und Einblick in Rahmenbedingungen, Strukturen und Arbeitsfelder des gegenwärtigen Musiktheaterbetriebs verspricht dieses neuartige Handbuch. Dieses Kompendium von annähernd 600 Seiten als "Handbuch" zu bezeichnen, zeugt von der Bescheidenheit des Herausgebers und seiner Co-Autoren, die in verschiedensten Teilbereichen der Musiktheaterpraxis tätig sind. Die Bandbreite der behandelten Themen speist sich daher auch aus dem Know-How der Autoren, wobei Dramaturgen und Publizisten ebenso zu Wort kommen wie Beleuchtungsmeister, Ingenieure und Consultants. Das Nachschlagewerk, das sich sowohl an Berufseinsteiger als auch an Theaterleute in führenden Positionen richten will, vermittelt in knizis formulierten und praxisrelevanten Artikeln einen fundierten Einblick in die Bereiche des Musiktheaters von A wie Abendspielleiter, Ablauforganisation, Abonnement oder Abstecker bis Z wie ZBF, Zielkonflikte, Zuschauerhaus oder Zweckverband. Die Einträge, Statistiken und Skizzen sind auch für "alte Theaterhasen" noch hilfreich. Daten mit schneller Verfallszeit wie z.B. Gehaltsübersichten der einzelnen Tarife oder "Steuern und Sozialabgaben" werden nicht beziffert, aber ausführlich erläutert. Doch auch die Kunst kommt nicht zu kurz: So bietet z.B. der Eintrag "Musiktheater der Gegenwart" einen opernästhetisch kommentierten Querschnitt durch Innovationen und Interpretationen der aktuellen Spielpläne. Im Anhang finden sich eine anspruchsvolle und umfassende Bibliographie sowie eine Auflistung deutscher und internationaler Musiktheaterstätten (die leider einige Lücken hat und v.a. nur sporadisch auf die Internet-Seiten der einzelnen Opernhäuser verweist). Ein Stichwortregister mit Querverweisen, das aufgrund der Komplexität der Materie erforderlich wäre, sucht man allerdings vergeblich. --- Marcus Axt, Kulturmanagement Network

Produktbeschreibung Musikliteratur